



UNTERWEGS MIT EXPERTEN
LONDON

In cooperation with



Lufthansa



Mit Lufthansa nach London

Lufthansa fliegt über 270 mal pro Woche von acht deutschen Flughäfen nach London Heathrow und zusätzlich 30 mal pro Woche von Frankfurt und München zum London City Airport.* Der Meilenwert beträgt bis zu 5.000 in der Business Class (inkl. 25 % Executive Bonus für Vielflieger).

Vom Flughafen ins Zentrum

Die „Express“-Züge bringen Sie schnell vom Flughafen nach Central London: von Heathrow in 15 Minuten zum Bahnhof Paddington, von Gatwick in 30 Minuten zur Victoria Station und von Stansted in 45 Minuten zur Liverpool Street. Den City Airport erreichen Sie mit dem Shuttle Bus in 20 Minuten vom Geschäftsdistrikt Canary Wharf.

Unterwegs in London

Gerade in der Rush-Hour sollten Sie die U-Bahn dem typischen schwarzen Taxi vorziehen. Kaufen Sie sich am besten eine aufladbare „Oyster Card“, die bei jeder Bus- oder U-Bahn-Fahrt automatisch belastet wird. Dadurch sparen Sie Zeit und Geld gegenüber dem lästigen Einzelticket-Kauf. Mit dem Stadtplan-Buch „A-Z“, das es an jedem Straßenkiosk gibt, finden Sie sich überall zurecht.

Lufthansa Check-in Terminal 1 (Heathrow) bzw. Main Hall (City)

Annahmeschluss ist 30 Minuten (London City Airport: 20 Minuten) vor Abflug. Folgende Check-in Services stehen zur Verfügung:

- Mobile Check-in
- Online Check-in
- Check-in Automaten

Lounge am Flughafen

Die Star Alliance Lounge im Abflugbereich (Ebene 2) in Heathrow steht für HON Circle Member, Lufthansa Senatoren, Star Gold Card Inhaber und Gäste mit einem Lufthansa First oder Business Class Ticket täglich von 5:30 bis 22:00 Uhr zur Verfügung und für Lufthansa Frequent Traveller die bmi Lounge (bei Gate 5, 1. Etage).

Vollumfängliche Reiseservices

BCD Travel Kontaktdaten, Buchungsmöglichkeiten und Traveller Tools finden Sie unter www.bcdtravel.de.

Lieber Geschäftsreisender,

London ist keine typisch englische Stadt und dennoch ist die Geschäftswelt in dieser multikulturellen Weltmetropole manchmal „very British“. Viele Deutsche sind der Meinung: „Wir leben in einer globalisierten Welt und London ist nur einen Katzensprung entfernt. Da werden die kulturellen Unterschiede schon nicht so groß sein.“ Trotzdem gelten für das Londoner Business eigene Gesetze. Diese Stadt hat trotz Globalisierung immer noch einige Eigenheiten auf Lager.

Unsere Experten haben für Sie eine Reihe nützlicher Tipps zusammengestellt, die Ihnen helfen werden, Ihre Geschäfte zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen: von der richtigen Business-Etikette über besondere Restaurants bis hin zu wichtigen Fakten über die britische Wirtschaft.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Vorfreude auf Ihre nächste Reise mit BCD Travel und Lufthansa.

Stefan Vorndran

Sprecher der Geschäftsführung
Senior Vice President
Northern & Central Europe
BCD Travel

Josef Bogdanski

Senior Vice President
Vertrieb Deutschland
Globales Key Accounting
Deutsche Lufthansa AG



Julia Schulze, Global Account Managerin bei BCD Travel Germany betreut ihre internationalen Kunden unter anderem mit Sitz in London seit 2005 und ist daher häufig zu Gast in der Metropole an der Themse.

Mein Lieblingsplatz in London

In einer so abwechslungsreichen Stadt wie London nur einen Lieblingsplatz herauszupicken, ist eine echte Herausforderung. Eine Gegend, die nicht viele

Besucher kennen, ist Little Venice. Die Kanäle mit den pittoresken Hausbooten sind eine Oase der Ruhe im hektischen London. Bei einem Spaziergang durch den Stadtteil Maida Vale stoßen Sie unverhofft auf schöne Pubs oder Restaurants – nicht umsonst haben sich Stars wie Björk und Jude Law hier niedergelassen.

Kulinarisches London

Die Londoner Küche ist so bunt gemischt wie ihre Bevölkerung. Für viele Londoner gilt ein gutes Curry als Nationalgericht. Dennoch erlebt die englische Küche abseits von Fish & Chips momentan eine Renaissance. Das liegt einerseits am wieder erwachten Interesse an saisonalen, regionalen Zutaten und andererseits an den aufregenden kulinarischen Einflüssen aus dem Ausland. Bekannte Spitzenköche wie Jamie Oliver oder Gordon Ramsay machen die britische Küche wieder salonfähig.

Viele Spitzenhotels, beispielsweise im Stadtteil Mayfair, servieren nach wie vor zwischen 16:00 und 18:00 Uhr den traditionellen „Afternoon Tea“. Dazu gehören süße kleine Brötchen namens „Scones“ mit Rahm sowie Gurken-Sandwiches. Nehmen Sie sich für Ihre Tea Time mindestens eine Stunde Zeit.

Jogging

In den vielen kleinen und großen Parks finden Sie Joggingstrecken für jeden Geschmack. Es gibt sogar geführte Joggingtouren, auf denen Sie Ihr Fitnessprogramm mit Sightseeing verbinden können.

→ <http://www.cityjoggingtours.com>

Sicherheit

London ist generell sicher. Wie in jeder Großstadt sollten Sie aber einige Grundregeln beachten: Wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit allein unterwegs sind, gehen Sie nur durch gut beleuchtete Straßen. Achten Sie besonders in Restaurants und Bars auf Ihre Handtasche. Taschendiebe gibt es überall. Und lassen Sie Ihr Gepäck auf dem Bahnsteig oder anderen öffentlichen Einrichtungen nie unbeaufsichtigt. Sie könnten sonst einen Sicherheitsalarm auslösen.

Einkaufstipp

Rund um die (meist überfüllte) Oxford Street und im Traditionskaufhaus Harrod's finden Sie alles, was Sie brauchen. Für exklusive Designermode stehen die Sloane Street sowie die Old and New Bond Street. Wenn Sie aber auf der Suche nach individuellen Geschäften, Galerien und Märkten sind, dann werden Sie in Spitalfields fündig. In diesem trendigen und multikulturellen Viertel am Rande des Finanzdistrikts haben sich pro Quadratkilometer mehr Künstler niedergelassen, als an jedem anderen Ort in Europa. Das spiegelt sich in den Läden wider. Nicht ganz so abgefahren, aber nicht weniger interessant ist der Westbourne Grove in Notting Hill – ein Paradies für Shopper, die gern durch kleine, exklusive Boutiquen streifen.

In letzter Minute

Die Londoner Flughäfen sind wahre Gastro- und Einkaufszentren. Neben Kleidung, Schuhen, Büchern und Musik finden Sie auch jede Menge London Souvenirs.



Kleidung

Die Kleidung in der Londoner Geschäftswelt ist sehr konservativ. Männer können mit einem schwarzen, grauen oder blauen Anzug mit schlichter Krawatte nichts verkehrt machen, Frauen mit einem Kostüm und Bluse. Übrigens: wundern Sie sich nicht, wenn Geschäftsfrauen morgens im feinen Kostüm mit dicken Turnschuhen durch die Straßen eilen. Das ist kein neuer Modetrend, sondern lediglich praktisch. So kommen sie schnell und bequem von der U-Bahn-Station ins Büro, wo sie selbstverständlich die Sneakers durch Pumps ersetzen.

Begrüßung

Wenn Sie jemandem zum ersten Mal begegnen, schütteln Sie sich die Hand. Bei jeder weiteren Begegnung reicht ein freundliches „Good Morning“, gefolgt von der Frage „How are you?“. Darauf erwarten die Briten keine ausführliche Beschreibung Ihres Befindens. Antworten Sie lieber mit „Fine. Thank you.“ und stellen Sie die Gegenfrage.

Höflichkeit

Höflichkeit ist oberstes Gebot in London. Sparen Sie nicht mit den Worten „Please“, „Thank you“, „Excuse me“ und „Sorry“. Auch wenn hochrangige Geschäftspartner sich mit dem Vornamen vorstellen und jegliche Titel weglassen, sollten Sie ihnen genauso höflich begegnen, als wenn Sie sie mit Herr Prof. Dr. anreden würden. Einwandfreie Umgangsformen sind in London die Voraussetzung für eine gute Zusammenarbeit.

Titel

Wenn Sie in der schnelllebigen Londoner „City“ Geschäfte machen, spielt es keine Rolle ob bzw. welches Fach Sie studiert haben. Auch Ihre Titel haben einen geringeren Stellenwert. Lassen Sie den Doktor am besten gleich weg, wenn Sie sich vorstellen. Die Briten messen Sie an Ihren Erfolgen im aktuellen Projekt.

Gastgeschenke

Es ist in London nicht üblich, den Geschäftsfreunden ein Geschenk mitzubringen. Bei einer (sehr seltenen) privaten Einladung sind Blumen, Wein oder Schokolade angebracht.

Smalltalk

Wie fast überall auf der Welt nimmt der Smalltalk auch in London einen höheren Stellenwert ein als bei uns in Deutschland. Wenn Sie nach dem Wochenende oder dem Urlaub fragen, ist es wichtig, sich die Antwort zu merken, um beim nächsten Treffen einen persönlichen Anknüpfungspunkt zu haben. Gute Smalltalk-Themen sind auch Fußball, das Wetter oder aktuelle Ereignisse. Lassen Sie Ihr Gegenüber wissen, was Sie an London besonders mögen. Übrigens: Noch mehr Zeit für den Smalltalk sollten Sie sich nehmen, wenn Ihr Gegenüber indischer Abstammung ist. Dort ist das persönliche Gespräch vor Verhandlungsbeginn extrem wichtig.





Verhandlungen

Selbst wenn es eine feste Tagesordnung für Ihr Meeting gibt, sollten Sie sich nicht wundern, wenn die Briten davon abweichen. Beharren Sie nicht darauf, die Agenda Punkt für Punkt abzuarbeiten. Fragen, die im Meeting nicht geklärt wurden, werden häufig hinterher im Vier-Augen-Gespräch angesprochen.

Zwischen den Zeilen

Im britischen Englisch zählen die Feinheiten, die Sie zwischen den Zeilen heraushören. Unsere Art der Diskussion ist den meisten Briten zu direkt. Sie verpacken eine Ablehnung sehr höflich und umständlich in allerlei Worthülsen, die für uns nicht immer einfach zu deuten sind. Eine kleine Hilfe finden Sie im Sprachführer auf Seite 15.

After-Work-Drinks

Der soziale Aspekt spielt im Geschäftsleben eine große Rolle. Kollegen gehen regelmäßig nach der Arbeit gemeinsam in den Pub. Geschäftspartner, die gerade zu Besuch in der Stadt sind, werden gern mitgenommen. Auch wenn Ihnen eher nach einem ruhigen Abend im Hotel wäre, sollten Sie diese Einladungen nicht ausschlagen. Sie dienen einer entspannten Arbeitsatmosphäre.

Trinkgeld

In vielen Londoner Restaurants wird der Service mit 10 Prozent auf der Rechnung ausgewiesen, so dass Sie kein extra Trinkgeld geben müssen. Auch im Pub an der Bar ist Trinkgeld nicht üblich. Taxifahrer erwarten hingegen 10 Prozent, Zimmermädchen und Gepäckträger 50 Pence bis 1 Pfund pro Tag bzw. Gepäckstück.

Was Sie lieber nicht tun sollten

1. Drängeln. Es ist zwar ein Klischee, dass die Briten Weltmeister darin sind, Schlange zu stehen, aber Vordrängeln ist tatsächlich verpönt. Wenn Sie an eine Haltestelle oder einen Verkaufstresen kommen und sich nicht sicher sind, fragen Sie am besten nach, wo sich das Ende der Schlange befindet.
2. Im Meeting den Redner unterbrechen. Auch wenn Sie einen dringenden Einwurf haben, sollten Sie warten, bis Ihr Vorgänger fertig ist und Ihren Einwand dann höflich vorbringen.
3. Viele Briten bewundern die Deutschen für ihre strukturierte und organisierte Arbeitsweise. Darüber können Sie sich im Stillen freuen. Vermeiden Sie jedoch, Ihren britischen Geschäftspartnern Unstrukturiertheit vorzuwerfen. Sie können durchaus höflich versuchen, etwas mehr Struktur in ein Projekt hineinzubringen. Verzweifeln Sie jedoch nicht, wenn es nicht klappt.
4. Denken Sie nicht, dass Ihr Gegenüber Ihnen eine Liebeserklärung macht, wenn er einen Satz mit „my Love“ beendet. Das ist einfach ein weiteres Merkmal der ausgesuchten britischen Höflichkeit.

Hotels für Geschäftsreisende

An der South Bank hat im Februar 2010 das moderne designorientierte **Hotel Park Plaza Westminster Bridge** eröffnet. Von vielen der 1.021 Zimmer blicken Sie über die Themse direkt auf den Big Ben und die Houses of Parliament. 31 Konferenzräume, ein 1.200 m² großer Ballsaal, zwei Executive Lounges, ein Business Center, Wireless LAN und diverse Restaurants machen das stylische Business-Hotel komplett. Ganz in der Nähe befindet sich das **The Royal Horseguards Hotel**, ein modernes fünf-Sterne-Hotel in historischem Ambiente. Wenn Sie sich nach der Arbeit an einen Wohlfühlort in der Nähe des Buckingham Palace zurückziehen wollen, ist das **St. James Hotel and Club** die richtige Wahl. Direkt in der City, nahe der Bank of England, können Sie im exquisiten **Threadneedles Hotel** einchecken.

Auf Entdeckungstour

Stadtführung

Nach einem Tag am Konferenztisch bietet sich eine abendliche Stadtführung an. Warum bleiben Sie nicht gleich in der Nähe der City und lassen sich auf die Spuren von Jack the Ripper führen? Oder Sie erkunden London bei Nacht in einem der beliebten roten Doppeldeckerbusse.

- <http://www.jack-the-ripper-walk.co.uk>
- <http://www.london-by-night.net>

South Bank

Wenn Sie ein paar Stunden Zeit haben, können Sie zu Fuß das Südufer der Themse erkunden. Von der London Bridge aus stoßen Sie donnerstags bis samstags automatisch auf den größten und schönsten Bauernmarkt Londons, den Borough Market neben der Southwark Cathedral. Vorbei an der Rekonstruktion von Shakespeares Globe Theatre landen Sie beim Tate Modern Museum, einem alten Kraftwerk, in dem moderne Kunst des 20. Jahrhunderts präsentiert wird. Ein Stück weiter finden Sie das Riesenrad London Eye und die berühmte Saatchi Gallery.

UNESCO Welterbe

London beherbergt gleich vier Stätten des UNESCO Welt-erbes. Neben dem bekannten Westminster Palace und dem Tower of London zählen dazu auch das maritime Greenwich und die Kew Gardens, die königlichen botanischen Gärten, die im Frühjahr am schönsten sind. Für Greenwich sollten Sie sich Zeit nehmen. Wenn Sie mit dem Boot hinfahren, sind Sie gleich richtig eingestimmt auf das „Dorf“, dessen Geschichte durch die Seefahrt bestimmt wurde.



Ausgehen

Mit Geschäftspartnern

Direkt neben der Tower Bridge, in der wunderschön restaurierten Speicherstadt „Butlers Wharf“, befindet sich das luxuriöse Le Pont de la Tour, das die elegante und moderne französische Küche repräsentiert. Dem Starkoch Gordon Ramsay gehört das Maze am Grosvenor Square.

- <http://www.lepontdelatour.co.uk>
- www.gordonramsay.com

Mit Kollegen

Für einen schnellen, aber gesunden Mittagssnack empfiehlt sich eine der Filialen der Kette EAT. Wer etwas mehr Zeit hat und die beste pakistanische Küche Londons kennen lernen will, geht ins Lahore Kebab House im East End. In der Nähe der U-Bahn-Station Old Street bietet der reizende kleine Gastropub The Fox erst-klasse und kreative Küche.

- <http://www.eat.co.uk>
- <http://www.thefoxpublichouse.co.uk>

Nach Feierabend

Ein außergewöhnlich schöner viktorianischer Pub ist The Prince Alfred in Maida Vale. Das Innere ist in verschiedene Separees eingeteilt, die nur durch kleine Holztüren miteinander verbunden sind.

- <http://www.theprincealfred.com>

Ins Theater

Im Londoner Westend werden täglich Dutzende Theaterstücke und Musicals aufgeführt. Ein Klassiker ist „The Mousetrap“ von Agatha Christie, das seit 55 Jahren ununterbrochen gespielt wird. Restkarten für alle Stücke gibt es am Leicester Square.

Nachtleben

Jung und trendy ist die Vibe Bar in einem alten Fabrikgebäude nahe dem Bankenviertel. Bevor der DJ auflegt, kann man auf dem Hof auch draußen sitzen.

- <http://www.vibe-bar.co.uk>

London – Finanzplatz der Welt

London ist zwar einerseits die reichste Stadt Europas, andererseits hat die britische Hauptstadt aber seit Jahren mit strukturellen Problemen wie einem maroden U-Bahn-System zu kämpfen. Seit einigen Jahren versucht Großbritannien, dieses Defizit durch Investitionen in den Ausbau öffentlicher Dienstleistungen auszugleichen.

Die britische Wirtschaft wird maßgeblich vom Finanzsektor bestimmt, der etwa sieben Prozent des BIP ausmacht. Dementsprechend hart waren die Auswirkungen der jüngsten globalen Wirtschaftskrise auf Großbritannien. Dennoch bleibt London das größte Finanzzentrum Europas und dominiert neben New York im internationalen Bankengeschäft. Alle größeren Geldinstitute, Versicherungen, Unternehmensberatungen, Wirtschaftsprüfungsfirmen und Rechtsanwaltskanzleien sind hier vertreten. Die meisten von ihnen sitzen entweder in der City oder im neuen Geschäftsdistrikt Canary Wharf in den Londoner Docklands.

Auch in Hochtechnologie-Branchen wie Telekommunikation, Informationstechnik, Biotechnologie, Pharma- und Chemieindustrie sowie beim Fahrzeugbau, in der Rüstungstechnologie und in der Elektrotechnik hat das Land eine gute internationale Wettbewerbsposition.

Wussten Sie, dass...

... jeder achte Brite in London lebt?

... jede dritte der täglichen, weltweiten Finanztransaktionen in London getätigt wird?

... auch nach der Weltwirtschaftskrise noch 250.000 Menschen im Londoner Finanzsektor arbeiten?

... London mit 60 Prozent des globalen CO₂-Zertifikatehandels der größte CO₂-Handelsplatz der Welt ist?

... die Einwohnerzahl Londons jährlich um 1,4 Prozent wächst?

In Kürze landen wir in... London

Tobias Nehm, Lufthansa Purser

Kaum angekommen in London, zieht das Flair dieser Metropole einen in seinen Bann. Wenn ich in London ein paar Stunden Zeit habe und das Wetter nicht „typical English“ ist, gehe ich gerne auf einen Spaziergang in den Hyde Park. Besonders aufregend ist die Gegend um den Hyde Park Corner (Piccadilly Line, Station Hyde Park Corner oder Knightsbridge). Am Speaker's Corner kann man immer der einen oder anderen interessanten Debatte lauschen.



Wenn das Wetter doch mal nicht mitspielt, ist es von hier nur ein Katzensprung ins berühmte Kaufhaus „Harrod's“. Eine Tasse Tee und „Scones with Clotted Cream“ sind ein Muss. Weiter geht es dann zur South Bank. Entlang der Themse lasse ich mich einfach auf der aufregenden Promenade treiben (Waterloo Station, mit der Northern, Bakerloo, Jubilee oder Waterloo & City Line). Der Weg führt an zahlreichen Attraktionen wie der Tate Modern oder dem London Eye vorbei. Hier sind aber auch viele kleine Märkte und Ausstellungen diverser Künstler zu finden.

Am Abend zieht es mich meistens nach Notting Hill. Der Stadtteil, bekannt durch den gleichnamigen Film mit Julia Roberts, hat sich in den letzten Jahren zu einem gemütlichen und authentischen Viertel entwickelt. Mein Tipp in Notting Hill ist das Restaurant Clarke's (124 Kensington Church Street). In tollem Ambiente stößt man auch immer wieder auf prominente Gesichter.

London ist immer eine Reise wert, zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter.

Diplomatische Vertretung

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
23 Belgrave Square, London, SW1X 8PZ
Vereinigtes Königreich
Tel. 0044 20 78 24 13 00,
info@london.diplo.de, www.london.diplo.de

Einreise

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise ihren Personalausweis oder Reisepass.

Geld

Bargeld in Britischen Pfund (GBP) können Sie problemlos am Flughafen und praktisch an jeder Straßenecke vom Geldautomaten abheben. In London können Sie fast überall mit Kreditkarte zahlen.

Telefonieren

Aus London nach Deutschland: 00 49 + Vorwahl ohne 0 + Telefonnummer. Das Mobilfunknetz ist flächendeckend verfügbar. Mit internationalen Telefonkarten sind Auslandstelefonate deutlich günstiger.

Zeitzone und Klima

Der Zeitunterschied zu Deutschland beträgt in der Sommer- und Winterzeit -1 Stunde. Eine Klimatabelle finden Sie unter

→ www.bcdtravel.de/destinationen.

→ www.klimadiagramme.de/Europa/london.html

Lufthansa Infobox***Die Lufthansa Verbindungen nach London Heathrow:**

- ab Berlin 4 x täglich
- ab Düsseldorf 5 x täglich
- ab Frankfurt 10 x täglich
- ab Hamburg 4 x täglich
- ab Hannover 3 x täglich
- ab Köln 3 x täglich
- ab München 7 x täglich
- ab Stuttgart 3 x täglich

Die Lufthansa Verbindungen zum London City Airport:

- ab Frankfurt 4 x täglich (Mo – Fr)
- ab München 2 x täglich (Mo – Fr)

Kleiner Sprachführer

Selbstverständlich sprechen Sie Englisch. Aber kennen Sie auch die sprachlichen Feinheiten der Briten?

I wonder if you could...?	Höfliche Einleitung einer Aufforderung
I would very much appreciate if...	s. o.
Could you be so kind...?	s. o.
Could you tell me whether...?	Höfliche Einleitung einer Frage
Do you mind if I ask...?	s. o.
Very interesting...	nicht unbedingt interessant
We have a slight problem.	Wir haben ein großes Problem.

Feiertage

Neben Neujahr, Karfreitag, Ostern und Weihnachten gibt es drei gesetzliche Feiertage, die „Bank Holidays“ am ersten und letzten Montag im Mai sowie dem letzten Montag im August.

Von Experten für Experten

„Biztrails“ von BCD Travel ist die erste deutsche Online-Community für Geschäftsreisende mit Reisetipps von Gleichgesinnten, Bewertungen für Hotels, Mietwagen und Airlines sowie wichtigen Informationen zu über 300 Business-Zielen. Vernetzen Sie sich mit anderen Geschäftsreisenden auf www.biztrails.de.

Mit den kurzweiligen und informativen Geschäftsreise-Podcasts von BCD Travel in Kooperation mit Lufthansa im Gepäck, sind Sie am Ziel Ihrer Geschäftsreise entspannt und erfolgreich. Den Podcast „City Guide London“ und viele weitere finden Sie unter www.bcdtravel.de.

Impressum

Herausgeber: BCD Travel Germany GmbH

Marketing and Communications

Otto-Lilienthal-Str. 1, 28199 Bremen

Telefon: +49 (0) 421 3500 847

marketing@bcdtravel.de, www.bcdtravel.de

Fotos: Aidas Zubkonis (Titel), Scott Waby - Fotolia.com (S. 10)

Lufthansa (S. 6, 13), a&o mediendesign (S. 2, 5, 8)

Copyright©2010 by BCD Travel Germany GmbH. Jeglicher Nachdruck (auch auszugsweise und von den Zitaten) nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

* Sommerflugplan 2010, inklusive von einer Lufthansa Partner Airline durchgeführter Flüge, Stand 01.02.2010. Durch kurzfristige Änderungen können Abweichungen entstehen.

biztrails.

business. travel. network.



www.biztrails.de



Macht Sinn. Macht schlau. Macht Reiselust.

Sie sind gern vorbereitet, wenn Sie auf Geschäftsreise gehen? Ist Ihnen Ihre Zeit kostbar und legen Sie Wert auf persönliche Empfehlungen?

Dann sind Sie bei Biztrails, der neuen Online-Community für Geschäftsreisende, genau richtig.

Mit Biztrails wird die Welt zum Dorf.
Einfach schlau.